

Katholische Pfarrei Hl. Gertrud von Helfta -Oberhavel-Ruppin

# PFARRBRIEF

Oktober 2024



Meine Hoffnung, sie gilt dir (Ps 39,8)

Liebe Gemeinde,

der Oktober bringt in unserer Pfarrei große Veränderungen. Ab dem 01. Oktober ist unserer Pfarrvikar, Pfarrer Michael Ritschel, durch Erzbischof Koch in den Ruhestand versetzt worden. Im 76-sten Lebensjahr und nach genau 39 Jahre priesterlichen Dienst in Gransee, Rheinsberg und später auch Fürstenberg wird Pfr. Ritschel etwas ruhiger treten. Trotzdem bleibt er uns erhalten und wird bei Gottesdiensten und in der Seelsorge aushelfen. Für seinen neuen Lebensabschnitt wollen wir ihm am 06. Oktober in der Sonntagsmesse in Fürstenberg Gottes Segen mitgeben und ihm für die vielen Jahre der Seelsorge danken.

Leider lässt der versprochen Nachfolger noch auf sich warten, so dass es gerade bei den Gottesdiensten in den nächsten drei Monaten zu Veränderungen kommt. So wird es an allen Standorten hin und wieder Wortgottesdienste geben und in Fürstenberg wird der Werktagsgottesdienst auf den Mittwoch gelegt. Durch diese Veränderungen ist es möglich, an allen Standorten Hl. Messen zu feiern und den Pfarrer mehrmals im Monat zusehen und zu sprechen.

Weiterhin werden ab Oktober die Kollektenkörbe wieder durch die Bankreihen gegeben, so dass die Kollektensammlung wieder mit der Gabenbereitung zusammenfällt und der Charakter der Gabe besser zum Ausdruck kommt.

Alle Anfragen und Anliegen werden ab Oktober ausschließlich über das Pfarrbüro in Neuruppin laufen. Dazu bitte die Kontaktdaten und Öffnungszeiten vom Pfarrbrief beachten. Gleichzeitig nutzen Sie bitte den Anrufbeantworter oder die Möglichkeit des E-Mail-Verkehrs, damit Ihre Anliegen schnell bearbeitet werden können.

Sicher wird es in den nächsten Wochen nicht immer fehlerfrei laufen, aber mit Geduld und gegenseitiger Hilfe schaffen wir auch diese Zeit. Deshalb bitte ich Sie alle, nicht nur offen für die Veränderungen zu sein, sondern auch bereit, Aufgaben und Verantwortung zu übernehmen, damit Gemeinde vor Ort lebendig bleiben kann.

Auch wenn Veränderungen nicht immer angenehm sind, sind sie doch auch die Chance Neues zu beginnen und auszuprobieren. Und gerade mit den Blick in die Welt, wozu uns Missio einlädt, wird deutlich, dass viele Menschen Existenzprobleme haben. Aber die kleinen und großen Veränderungen können wir in Gemeinschaft angehen. Bringen Sie sich also nicht nur in der Pfarrei ein, sondern unterstützen Sie auch die Missio-Aktion.

Ihr Pfarrer Christoph Zimmermann

### Frei werden von Gisela Baltes



*Foto: Weidemann in Pfarrbriefservice*

Freigeben,  
was ich umklammere

Lösen,  
was mich bindet

Abwerfen,  
was mich belastet

Überschreiten,  
was mich beschränkt

Verabschieden,  
was vergangen ist

Leicht werden,  
frei werden.

*Text: Gisela Baltes, [www.impulstexte.de](http://www.impulstexte.de)*

*,In: Pfarrbriefservice.de: Kleine Testreihe - Gisela Baltes*

## MISSIO

Schleichende Klimaveränderungen betreffen uns alle, doch was, wenn der steigende Meeresspiegel die eigene Heimat zu verschlingen droht? Wenn Salzwasser ins Landesinnere vordringt und Nutzpflanzen sowie Trinkwasservorräte zerstört?

Schwerpunkt der Solidaritätsaktion zum Sonntag der Weltmission 2024 ist eine Region, die besonders von den Folgen des Klimawandels betroffen ist: die pazifische Inselwelt Melanesiens nordöstlich von Australien. Was dies konkret für die Menschen bedeutet, die hier leben, wie sich vor allem Frauen für eine Zukunft auf den Inseln engagieren und welche Rolle die Kirche dabei spielt, lesen Sie bei „[missio.de](http://missio.de)“.

„Meine Hoffnung, sie gilt dir“. Das Leitmotiv der diesjährigen Aktion ist ein Vers aus Psalm 39. Dieser Psalm über die Vergänglichkeit des Menschen erinnert daran, wie kostbar das Leben ist. Er drückt die Hoffnung aus, dass aus der Verzweiflung Verwandlung werde, weil Gott in der Verzweiflung gegenwärtig ist. Daran muss ich denken, wenn ich die Frau auf dem Aktionsplakat anschau, die Sie auch auf dem Titel dieses Aktionsheftes sehen. Helen Hakena am Strand vor ihrem Haus. Die toten Bäume zeugen davon, dass hier einmal festes Land war. Sie steht auf dem Grundstück des Hauses ihres Sohnes, das schon vom Meer verschlungen wurde. Die Aktivistin und Präsidentin der katholischen Frauengemeinschaft von Bougainville hat während des Bürgerkriegs Furchtbares erlebt und doch nie aufgegeben. „Nichts wünsche ich mir mehr, als dass in den Häusern Frieden herrscht und die Männer die Frauen Ozeaniens respektieren“, sagt sie. „Wir können diese Probleme überwinden, indem wir solidarisch zusammenarbeiten.“



Im Monat der Weltmission Oktober steht das gemeinsame Handeln für christliche Solidarität weltweit im Mittelpunkt. Mit anderen Worten: Wenn die Frauen auf den pazifischen Inseln gegen die allgegenwärtige Gewalt und geschlechtsspezifische Diskriminierung kämpfen und sich für die Bewahrung der Schöpfung sowie ein friedliches Zusammenleben einsetzen, geht das auch uns etwas an. Lassen Sie sich inspirieren von den Anregungen im Aktionsmaterial, die einen neuen Blick auf eine Welt eröffnen, die viel mehr ist als ein vom Untergang bedrohtes Paradies.

Pfarrer Dirk Bingener, misso Achen

*Quelle: misso.de*

## CARITAS IN FÜRSTENBERG



Caritas   
im Norden

### **Die Caritas beginnt mit einer Beratungsstelle in Fürstenberg**

Im Erdgeschoss des Pfarrhauses in der Bahnhofstraße in Fürstenberg wird die Caritas eine Familien-Beratungsstelle einrichten. An mehreren Tagen in der Woche können Eltern und Alleinerziehende Unterstützung und Gespräche bei Fragen und Probleme bei der Erziehung und bei Krisen erfahren.

Diese Erweiterung des Beratungsangebotes wurde notwendig, weil es eine so große Nachfrage gibt. Es ist schön, dass wir durch die Bereitstellung der Räumlichkeiten unserer Pfarrei unterstützen können. Außerdem kehrt so neues Leben ins Pfarrhaus ein und unsere Kirche wird in der Stadt bekannter. Weitere Informationen werden folgen.

## RUHESTAND PFARRER RITSCHEL



Mit den besten Segenswünschen und Dank für die vielen Jahre der Seelsorge in dem Bereich unserer Pfarrei wollen wir unseren Pfarrer Ritschel in den Ruhestand begleiten.

**Dazu feiern wir die Heiligen Messe  
am Sonntag, dem 06.10 2024, um 10.30 Uhr  
in der Kirche St. Hedwig Fürstenberg/ Havel (Bahnhofstr. 2)**

Anschließend gibt es ein Beisammensein zum Austausch, zur Begegnung und zur Stärkung bei Speis und Trank

## GERTRUD VON HELFTA (Teil 6)

### **Gertrud von Helfta – Patronin unserer Pfarrei (Teil 8)**

Gertrud schreibt ihre Visionen, die inneren Gespräche mit Jesus auf; nicht. Um sich in den Mittelpunkt zu stellen. Alle ihre Aufzeichnungen über ihr geistliches Leben werden erst nach ihrem Tod veröffentlicht. Gertrud will im Verborgenen leben, umgeben von den Klostermauern in Helfta.

Über das nun folgende Leben der Heiligen wissen wir wenig. Gertrud macht das, was sie gut kann. Sie schreibt Gebete, Unterweisungen für ihre Mitschwestern.

Sie fühlt sich zu den Armen und Kranken hingezogen. Die Pflege alter, kranker und sterbenden Mitschwestern ist ihr ein Herzensanliegen. Sie hilft oft über

ihre Kräfte. Auch erkrankt sie einmal an der Pest, angesteckt von einer Kranken. Nur mit der ganzen Kraft ihres Willens, so erzählen später ihre Mitschwestern, überlebt sie die Infektion.

Überliefert ist eine Begebenheit an einem sehr kalten Wintertag im März. Menschen und Tiere waren durch den langen Winter sehr geschwächt und die Angst ging um, ob die Vorräte an Nahrung reichen würden, denn dieser Winter schien nicht enden zu wollen. Gertrud ging in die Heilige Messe und sprach die Fürbitte für ein Ende der Kälte. Als die Schwestern die Kapelle verließen, sahen sie staunend, dass es taute. Wasser lief von den kahlen Bäumen und Pfützen bildeten sich im Klosterhof. Der Winter kehrte in diesem Jahr nicht mehr zurück.



Foto:  
Berthold  
Schalk

Gertruds Todestag ist unbekannt. Irgendwann zwischen 1302 und 1302 ist unsere Pfarreipatronin gestorben. Durch die mehrmalige Plünderung und der letztendlichen Zerstörung des Klosters Helfta ist das Grab unbekannt. Reliquien von ihr gibt es nicht. Von ihrem Zuhause, dem Kloster Helfta, ist nichts mehr zu finden.

Impuls:

Gertrud hat stets getan, was sie gut konnte, wozu ihr ein Talent geschenkt wurde und hat es in den Dienst an Gott und ihre Mitschwestern gestellt.

- Welche Talente habe ich? (Frage auch Menschen, die dich gut kennen)
- Glaubst du, dass Gott diese Gaben gebrauchen kann?
- Weißt du, wo die Armen und Bedürftigen in deiner Gemeinde sind?

## ABSCHIED MARIA WERMTER

Am 24. Juli 2024 verstarb unsere Fürstenberger Gemeindeferentin i.R., Frau Maria Wermter im Alter von 93 Jahren.

Maria Wermter war ab dem 01. März 1948 als Katechetin und Helferin bei der Katholischen Seelsorgestelle Dassow beschäftigt. Am 27. März 1958 schloss sie das Seelsorgehelferinnen-Seminar in Magdeburg erfolgreich ab. Anschließend wurde ihr die *missio canonica* erteilt.

Im November 1961 trat sie ihren Dienst in der Pfarrei St. Hedwig Fürstenberg an. Dieser Gemeinde hielt sie 36 Jahre lang die Treue. Durch die Neuordnung der Bistumsgrenzen nach der Wende und die damit verbundene Übernahme der Kirchengemeinde Fürstenberg in das damalige Bistum Berlin (vorher zugehörig zum Bischöflichen Amt Schwerin), wurde auch Frau Wermter ab Mai 1994 Teil des Bistums Berlin.



*Foto: Congerdesing auf pixabay*

Maria Wermter sorgte sich in ihrer fast 50-jährigen Tätigkeit als Katechetin, Seelsorgehelferin und Gemeindeferentin stets um die Weitergabe des Glaubens an die nächsten Generationen und förderte den Zusammenhalt der Fürstenberger Gemeinde. Mit großem Einsatz widmete sie sich den Menschen und Aufgaben, die ihr anvertraut waren.

Im Alter von 67 Jahren trat sie am 01. Oktober 1997 in den

Ruhestand und lebte weiterhin in Fürstenberg, wo sie verwurzelt war. Zuletzt wohnte sie im Evangelischen Seniorenzentrum in Fürstenberg.

Das Requiem wurde am Freitag, dem 16. August 2024, um 11:00 Uhr in der Kirche St. Hedwig in Fürstenberg, Bahnhofstr. 2, 16798 Fürstenberg gefeiert. Die anschließende Beisetzung erfolgte auf Wunsch der Verstorbenen anonym.

**Schließen wir die Verstorbene in unsere Gebete ein.**

**Herr, lohne ihr ihren treuen Dienst und lass sie ruhen in Frieden.**

# ALLERSEELEN

## Allerseelen – Gräbersegnung



**„Das, was Ihr seid, waren wir.**

**Das, was wir sind, werdet Ihr sein.“**

(Unbekannt - 500 Jahre alter Spruch aus dem Beinhaus von Naters im Wallis, Schweiz)

**Am Allerseelentag, 02. November**, feiern wir die Heilige Messen für die Verstorbenen

**um 9.00 Uhr in Fehrbellin und Gransee**

**um 10.30 Uhr in Neuruppin und Fürstenberg**

Zu den Messfeiern am Allerseelentag können wieder Messintensionen (Gebetsanliegen) für die Verstorbenen im Pfarrbüro abgegeben werden (Annahmeschluss ist der 30.10.).

### **Die Segnung der Friedhöfe ist**

Am 02. November	um 14.00 Uhr in Neuruppin
	um 14.30 Uhr in Fürstenberg
Am 03. November	um 13.00 Uhr in Fehrbellin
	um 14.30 Uhr in Alt-Ruppin
	um 15.00 Uhr in Gransee
	um 15.15 Uhr in Lindow



## TERMINE GEMEINSAM

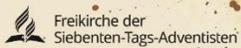
### Treff für Jedermann in Neuruppin



TREFF FÜR  
*Jedermann*

Sonntag, 27. Oktober 2024 | 15 Uhr

Adventgemeinde Neuruppin  
Wallstraße 3  
16816 Neuruppin



### Bernhard-Lichtenberg-Wallfahrt in Berlin

#### 11. Bernhard Lichtenberg Wallfahrt 2024

»Priester und Märtyrer«

Gedenkkirche Maria Regina Martyrum  
Heckerdamm 232 | 10617 Berlin

Dienstag, 5. November 2024



9:00 – 9:45 Uhr **Beichtgelegenheit** in der Krypta

10:00 Uhr **Wallfahrtsmesse** *usa antiquo*

12:00 Uhr **Wallfahrtessen** mit Weihbischof Dr. Heinhart Henrich

15:00 Uhr **Wallfahrtsmesse** *ca. polska*

16:00 – 17:45 Uhr **Stille eucharistische Anbetung** in der Krypta

18:00 Uhr **Wallfahrtessen** mit Erzbischof Dr. Heiner Koch

**Apostolischer Segen**

**Eröffnung der Novene** um Fürbitte und Helligesprechung

**Novene** um Fürbitte und Helligesprechung

am Grab des Seligen Bernhard Lichtenberg

in Maria Regina Martyrum

5. bis 13. November 2024 Täglich

samstags nach der hl. Messe 18:00 Uhr

sonntags nach der hl. Messe 18:30 Uhr

und am 9. November nach der gold-nach-

deutschen Jugendmesse 18:30 Uhr

Trasferte des Seligen Bernhard Lichtenberg in die

Sankt Hedwig-Kathedrale | Freitag, 29. November 2024

**Valedictio** | Maria Regina Martyrum Charlottenburg 15:00 Uhr

**Statio** | 1912 Jesu-Kirche Charlottenburg 16:00 Uhr

**Salvatio** | Sankt Hedwig-Kathedrale 18:00 Uhr

**Pontifikat** | mit Erzbischof Dr. Heiner Koch

**Depositio** | Bernhard-Lichtenberg-Kapelle

ERZBISCHOF  
BERLIN  
www.erzbischofberlin.de/lichtenberg

Am Dienstag, dem 05. November, findet die 11. Bernhard-Lichtenberg-Wallfahrt in der Gedenkkirche Regina Martyrum in Berlin statt.

Dazu gibt es verschiedenen Möglichkeiten des Gebetes und der Feier der Hl. Messe:

**Um 10.00 Uhr** Wallfahrtsmesse - *usa antiquo*

**Um 12.00 Uhr** Wallfahrtsmesse mit Weihbischof Henrich

**Um 18.00 Uhr** Wallfahrtsmesse mit Erzbischof Koch

## TERMINE DER PFARREI

### **Kath. Religionsunterricht in der Gemeinde**

Neuruppin: 1. – 7. Klasse: dienstags 14.30 Uhr

Fürstenberg: Vorschule – 4. Klasse: **am 15.10.** um 16.00 Uhr

5. – 7. Klasse: **am 19.10.** um 10.00 Uhr

### **Familienmesse – mit Kindergottesdienst**

Neuruppin: **am 13.10.** um 10.30 Uhr in der Herz Jesu Kirche

Fürstenberg: **am 27-10.** um 10.30 Uhr in der Kirche St. Hedwig

### **Erstkommunikationskurs**

Vorstellungsgottesdienst

in Fürstenberg: **Sonntag, 29.09.**, um 10.30 Uhr in St. Hedwig

In Neuruppin: **Sonntag 13.10.** um 10.30 Uhr in Herz Jesu

**Familiensamstag** am 12.10. um 10.00 Uhr in Rheinsberg

### **Firmkurs**

**Abgabe der Anmeldung** für den neuen Firmkurs:

**20.10.** im Pfarrbüro Neuruppin

### **Chorproben**

Neuruppin: montags um 19.00 Uhr im Wichmannsaal

### **Seniorenkreise**

Neuruppin: Dienstag, 01.10., um 9.00 Uhr

Fürstenberg: Mittwoch, 09.10. um 9.00 Uhr

Gransee: Donnerstag, 10.10. um 9.00 Uhr

Fehrbellin: Freitag, 25.10., um 9.00 Uhr

### **Offene Kirche zum stillen Gebet**

Fehrbellin: täglich von 10.00 – 15.00 Uhr (Zugang über den Hof)

Gransee: täglich von 12.00 – 12.30 Uhr

Neuruppin: täglich von 8.00 – 18.00 Uhr (Vorraum der Kirche)

Fürstenberg: zu den Gottesdiensten

**Ab Oktober gibt es neue Gottesdienstzeiten in Fürstenberg:**

**Werktagsgottesdienste immer mittwochs um 9.00 Uhr**

## GOTTESDIENSTE IM OKTOBER

Di.	01.10.	9:00 Uhr	Hl. Messe	Neuruppin	
Mi	02.10.	9.00 Uhr	Hl Messe		Fürstenberg
Do	03.10.	9:00 Uhr	Hl. Messe		Gransee
		18:00 Uhr	Hl. Messe	Neuruppin	
Fr.	04.10.	9:00 Uhr	Hl. Messe	Fehrbellin	
<b>27. So. im Jahreskreis</b>			<i>Kollekte für die Arbeit der Gemeinde</i>		
So.	06.10.	8:30 Uhr	Gottesdienst	Fehrbellin	
		10:30 Uhr	Hl. Messe		Fürstenberg
		10.30 Uhr	Hl. Messe	Neuruppin	
		15:00 Uhr	Rosenkranzandacht	Neuruppin	
		16:00 Uhr	Rosenkranzgebet		Gransee
Di.	08.10.	9:00 Uhr	Hl. Messe	Neuruppin	
Mi	09.10.	9.00 Uhr	Hl. Messe		Fürstenberg
Do	10.10.	9:00 Uhr	Hl. Messe		Gransee
		9.30 Uhr	Rosenkranzgebet		Rheinsberg
		18:00 Uhr	Hl. Messe	Neuruppin	
Fr.	11.10.	9:00 Uhr	Hl. Messe	Fehrbellin	
Sa.	12.10.	17:00 Uhr	Gottesdienst		Rheinsberg
<b>28. So. im Jahreskreis</b>			<i>Kollekte für die Sanierung der Hedwigs-Kathedrale</i>		
So.	13.10.	8:30 Uhr	Hl. Messe	Fehrbellin	
		8.30 Uhr	Gottesdienst		Gransee
		10.30 Uhr	Familienmesse	Neuruppin	
		10.30 Uhr	Hl. Messe		Fürstenberg
		15:00 Uhr	Rosenkranzandacht	Neuruppin	
		16:00 Uhr	Rosenkranzgebet		Gransee
Di.	15.10.	9:00 Uhr	Hl. Messe	Neuruppin	
Mi	16.10.	9.00 Uhr	Hl. Messe <b>Patronatsfest</b>		Fürstenberg
Do	17.10.	9:00 Uhr	Gottesdienst		Gransee

		9.30 Uhr	Rosenkranzgebet		Rheinsberg
		18:00 Uhr	Hl. Messe	Neuruppin	
Fr.	18.10.	9.00 Uhr	Hl. Messe	Fehrbellin	
Sa.	19.10.	17:00 Uhr	Vorabendmesse		Rheinsberg
29. So. im Jahreskreis		<i>Kollekte für die Arbeit der Gemeinde</i>			
So.	20.10.	8:30 Uhr	Gottesdienst	Fehrbellin	
		8.30 Uhr	Hl. Messe		Gransee
		10.30 Uhr	Gottesdienst	Neuruppin	
		10.30 Uhr	<b>Hl. Messe zum Patronatsfest St. Hedwig</b>		Fürstenberg
		15:00 Uhr	Rosenkranzandacht	Neuruppin	
		16:00 Uhr	Rosenkranzandacht		Gransee
Di.	22.10.	9:00 Uhr	Hl. Messe	Neuruppin	
Mi	23.10.	9.00 Uhr	Hl. Messe		Fürstenberg
Do	24.10.	9:00 Uhr	Hl. Messe		Gransee
		9.30 Uhr	Rosenkranzgebet		Rheinsberg
		18:00 Uhr	Hl. Messe	Neuruppin	
Fr.	25.10.	9:00 Uhr	Hl. Messe	Fehrbellin	
Sa.	26.10.				
		17.00 Uhr	Vorabendmesse		Rheinsberg
30. So. im Jahreskreis		<i>MISSIO-Kollekte: Weltmissionssonntag</i>			
So.	27.10.	8:30 Uhr	Hl. Messe	Fehrbellin	
		8.30 Uhr	Hl. Messe		Gransee
		10:30 Uhr	Hl. Messe	Neuruppin	
		10.30 Uhr	Familiengottesdienst		Fürstenberg
		15:00 Uhr	Rosenkranzandacht	Neuruppin	
		16:00 Uhr	Rosenkranzandacht		Gransee
Di.	29.10.	9:00 Uhr	Hl. Messe	Neuruppin	
Mi	30.10.	9.00 Uhr	Hl. Messe		Fürstenberg
Do	31.10.	9:00 Uhr	Hl. Messe		Gransee
		18:00 Uhr	Hl. Messe für die Verstorbenen	Neuruppin	
Allerheiligen		<i>Kollekte für die Arbeit der Gemeinde</i>			
Fr	01.11.	9:00 Uhr	Hl. Messe	Fehrbellin	
		9.00 Uhr	Gottesdienst		Gransee

	9.00 Uhr	Hl. Messe		Fürstenberg
	18:00 Uhr	Hl. Messe	Neuruppin	
Allerseelen		<i>Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa</i>		
Sa. 02.11.	9.00 Uhr	Hl. Messe	Fehrbellin	
	9.00 Uhr	Hl. Messe		Gransee
	10.30 Uhr	Hl. Messe	Neuruppin	
	10.30 Uhr	Gottesdienst		Fürstenberg
	17.00 Uhr	Gottesdienst		Rheinsberg
31. So. im Jahreskreis		<i>Kollekte für die Gemeindefarbeit</i>		
So. 03.11.	8:30 Uhr	Hl. Messe	Fehrbellin	
	8.30 Uhr	Gottesdienst		Gransee
	10.30 Uhr	Hl. Messe	Neuruppin	
	10.30 Uhr	Hl. Messe		Fürstenberg

**Bitte beachten Sie die aktuellen Vermeldungen,  
da es kurzfristige Veränderungen geben kann!**

Für die **Gottesdienste in Lindow** bitte im Vorfeld auf der Internetseite informieren ([www.eremitage-am-see.de](http://www.eremitage-am-see.de))

Weitere Gottesdienste können auch im Fernsehen, Rundfunk und Internet mitgefeiert werden. Weitere Informationen dazu über [www.erzbistumberlin.de](http://www.erzbistumberlin.de)

## LITURGISCHER KALENDER

Evangelium nicht richtig verstanden? Hier finden Sie die Bibelstellen zum Nachlesen:

<b>Sonntag, 06. Oktober 2024 27. Sonntag im Jahreskreis</b> Gen 2, 18-24; Ps 128 (127), 1-2.3.4-6 (R: vgl. 5); Hebr 2, 9-11; Mk 10, 2-16
<b>Sonntag, 13. Oktober 2024 28. Sonntag im Jahreskreis</b> Weish 7, 7-11; Ps 90 (89), 12-13.14-15.16-17 (R: vgl. 14); Hebr 4, 12-13; Mk 10, 17-30
<b>Sonntag, 20. Oktober 2024 29. Sonntag im Jahreskreis</b> Jes 53, 10-11; Ps 33 (132), 4-5.18-19.20 u. 22 (R: 22); Hebr 4, 14-16; Mk 10, 35-45
<b>Sonntag, 27. Oktober 2024 30. Sonntag im Jahreskreis</b> Jer 31, 7-9; Ps 126 (125), 1-2b.2c-3.4-5.6 (R: 3); Hebr 5, 1-6; Mk 10, 46-52
<b>Freitag, 01. November 2024 Allerheiligen</b> Offb 7,2-4.9-14; Ps 24; 1 Joh 3,1-3; Mk 5,1-12a
<b>Samstag, 02. November 2024 Allerseelen</b> <b>Jes 25,6a.7-9; Ps 23;</b>
<b>Sonntag, 03. November 2024 31. Sonntag im Jahreskreis</b> Dtn 6,2-6; Ps 18; Hebr 7,23-28; Mk 12, 28b-34

## BESONDERE KOLLEKTEN IM OKTOBER

**13.10. Kollekte für die Sanierung der St.-Hedwigs-Kathedrale**



**27.10. Kollekte für das Hilfswerk MISSIO**

## Katholische Pfarrei Hl. Gertrud von Helfta - Oberhavel-Ruppin

<b>Pfarrbüro</b>	Sekretärin: Frau Juliane Kut
Bürozeiten: Montag: 10.00 – 14.00 Uhr Dienstag: 10.00 – 14.00 Uhr Mittwoch: geschlossen Donnerstag: 14.00 – 18.00 Uhr Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr	E-Mail: <a href="mailto:post@pfarrei-gertrud.de">post@pfarrei-gertrud.de</a> Telefon: 03391/ 2922 Fax: 03391/ 512559 Webseite: <a href="http://www.pfarrei-heilige-gertrud.de">www.pfarrei-heilige-gertrud.de</a>
<b>Kirchen und Gottesdienstorte</b>	
<b>Kirche Herz Jesu</b> Präsidentenstr. 86 16816 Neuruppin	<b>Kirche St. Hedwig</b> Bahnhofstr. 2 16798 Fürstenberg/ Havel
<b>Kirche Mariä Himmelfahrt</b> Berliner Str. 42 16833 Fehrbellin	<b>Kirche Mariä Himmelfahrt</b> Grünstr. 2 16775 Gransee
Eremitage St. Bernhard Pater Jürgen Knobel <b>Kirche St. Joseph</b> Am Wutzsee 14, 16835 Lindow	<b>Pater-Wichmann-Gemeindehaus</b> Poststr. 22 16831 Rheinsberg
<b>Pfarrteam</b>	
Leitender Pfarrer: Pfarrer Christoph Zimmermann Telefon: 03391/ 2922 E-Mail: <a href="mailto:pfarrer@pfarrei-gertrud.de">pfarrer@pfarrei-gertrud.de</a>	Pfarrvikar:
Diakon Berthold Schalk Telefon: 0151/72124475 E-Mail: <a href="mailto:diakon@pfarrei-gertrud.de">diakon@pfarrei-gertrud.de</a>	Verwaltungsleiter Herr Ulrich Schnauder Telefon: 0162/1082180 E-Mail: <a href="mailto:verwaltung@pfarrei-gertrud.de">verwaltung@pfarrei-gertrud.de</a>
<b>Bankverbindung:</b> Kath. Pfarrei Hl. Gertrud von Helfta Sparkasse OPR IBAN:DE02 1605 0202 1730 0047 30	
BIC: WELADED1OPR	
<i>Redaktion: Pfarrer Christoph Zimmermann (V.i.S.d.P.) Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 15.10.2024</i>	

Titelbild: missio.de